



ITALIEN

Architektur und Genuss in Turin

Kunst und Küche in der Hauptstadt des Piemont

Hohe Berge, fantastische Weine und eine köstliche Küche sind die Markenzeichen des Piemont. In dieser Genussregion wurde die Slow-Food-Bewegung erfunden, die auf frische, regionale Produkte größten Wert legt. Unsere kulinarische Entdeckungsreise führt nach Turin. Die glanzvolle Hauptstadt des einstigen Königreichs bietet barocke Pracht an jeder Ecke. Kilometerlange Arkadengänge leiten zu großartiger Architektur, zu Museen, Märkten und Spitzenrestaurants.

5 Tage ★★★★★ 1,4 (75) ab 1295,- € pro Person



Peter Kalchthaler M.A.

REISEVERLAUF

1. TAG: Ciao, Piemonte!

Mannheim 5.00 Uhr - **Karlsruhe** Hbf 6.10 Uhr - über die Autobahn Basel - Luzern - Gotthard - Bellinzona nach **Turin**. Die einstige Hauptstadt des Königreichs Sardinien-Piemont und zeitweise des geeinten Italiens wirkt noch immer aristokratisch. Nur die besten Architekten gestalteten die Residenz der Savoyer – und knüpften dabei an die streng rechtwinklige Straßenanlage aus der Römerzeit an. Perfekt symmetrische Plätze prägen das barocke Stadtbild, Bogengänge erstrecken sich kilometerweit. Wie ein grünes Band zieht sich der Po durch Turin, gesäumt von prächtigen Villen und Parks. Nach dem Hotelbezug unternehmen wir einen ersten **Rundgang** und stimmen uns mit einem typischen **Aperitivo** auf die Stadt ein. Ein gemeinsames **Abendessen** beschließt den Tag.

2. TAG: Von Arkaden geleitet

Turin - heute setzen wir unseren Rundgang fort. Wir spazieren zur **Piazza San Carlo** mit den Zwillingkirchen S. Cristina und S. Carlo und weiter zur **Piazza Castello** im Herzen der Stadt. Als die Savoyer Ende des 19. Jhs nach Rom zogen, hinterließen sie hier gleich zwei stattliche Paläste: Den **Palazzo Madama** mit prachtvollem Treppenhaus und das Königsschloss. Wir werfen einen Blick in die **Barockkirche S. Lorenzo**, ein Meisterwerk nach Plänen Guarinis und besuchen die **Kathedrale S. Giovanni Battista**. Charakteristisch für Turin sind die vielen Märkte – 60 sollen es insgesamt sein. Der **Markt an der Porta Palazzo** ist ein wahrer Sinnesrausch: Berge von frischem Obst und Gemüse, Blumen aller Art, eine große Auswahl an Käse, Salami und Fisch. Hier machen wir Mittagspause. Danach geht es zurück zur Piazza Castello. Vom **Palazzo**

1 / 3

Reale aus zugänglich ist seit 2019 die nach dem Brand von 1997 renovierte **Kapelle S. Sindone**, eine der ungewöhnlichsten Schöpfungen der Barockarchitektur. Alle zehn Jahre zieht es tausende Pilger hierher, wenn das damals aus den Flammen gerettete Turiner Grabtuch ausgestellt wird – eine der meistverehrten und umstrittensten Reliquien der Christenheit. Am späteren Nachmittag werden wir im neu gestalteten **Ägyptischen Museum**, einer der weltweit bedeutendsten Sammlungen, zu einer Führung erwartet. Auch heute lassen wir den Abend mit einem gemeinsamen **Essen** ausklingen.

3. TAG: Asti und die Wein Hügel des Monferrato

Turin - Ausflug nach **Asti**. An die Zeit Turins als römische Provinzstadt erinnern bis heute das schachbrettartige Straßenraster und Relikte der Stadtbefestigung. Aus der Blütezeit der mittelalterlichen Stadtrepublik sind etliche wehrhafte Geschlechtertürme erhalten. Wir besichtigen die gotische **Kathedrale S. Maria Assunta e Gottardo** und genießen die Atmosphäre der schönen Plätze, auf denen im Spätsommer Weinmessen und das Pferderennen „Palio“ stattfinden. Zum **Mittagessen** mit sechs kleinen Gängen kehren wir in die familiäre „Trattoria Bologna“ in **Rocchetta Tanaro** ein. Anschließend dreht sich alles um die edlen Tropfen der Region: Das Weingut **Braida** zählt zu den herausragenden Kellereien im Piemont. Bei der Besichtigung erfahren wir das Geheimnis der berühmten Barbera-Traube und verkosten die prämierten Spitzenweine. Zurück in **Turin** steht der Abend **zur freien Verfügung**.

4. TAG: Turin von oben

Turin - mit der U-Bahn fahren wir zum Lingotto („Barren“): Das erste, Anfang des 20. Jhs bahnbrechend moderne Fiat-Werk hat Renzo Piano zum Messe- und Kongresszentrum umgestaltet – mit Helikopterlandeplatz und Rennstrecke auf dem Dach. In der **Pinacoteca Agnelli** widmen wir uns der fantastischen Sammlung der Fiat-Dynastie mit Werken von Canaletto, Manet, Modigliani und Picasso. Anschließend nehmen wir im Slow-Food-Supermarkt Eataly einen **Degustations-Imbiss** ein. Frisch gestärkt fahren wir hinauf zur **Basilica di Superga**. Die barocke Wallfahrtskirche ließ Vittorio Amedeo II. zum Dank für einen Sieg über die Franzosen errichten. In der Königsgruft ist er selbst begraben. Königlich ist auch der Ausblick auf die Stadt, die umliegenden Hügel und die Alpenkette! Gegen Abend schauen wir uns noch einmal Turin von oben an und fahren mit dem Panorama-Aufzug auf die **Mole Antoniellana**. Für Ihr individuelles Abendessen in der Stadt gibt der Reiseleiter gern Tipps.

5. TAG: Durchs Valle d’Aosta

Turin - auf der Rückfahrt unternehmen wir einen Rundgang durch **Aosta**, Hauptstadt der autonomen Region Aostatal. Die hübsche alte Savoyerstadt überrascht mit einer der besterhaltenen römischen Stadtanlagen Europas. Durch den Großen-Sankt-Bernhard-Tunnel fahren wir über Bern und Basel nach **Karlsruhe** (ca. 19.30 Uhr) und **Mannheim** (ca. 20.30 Uhr).

LEISTUNGEN

- Fahrt im komfortablen Luxus-Fernreisebus
- Qualifizierte Hirsch-Reiseleitung
- 4 Übernachtungen im Zimmer mit Bad oder Dusche und WC
- Halbpension (Mittag- oder Abendessen, Frühstücksbuffet)
- Gruppentrinkgelder im Hotel
- Örtliche Steuern und Abgaben
- Eintrittsgelder
- Weinprobe
- Privatführung im Ägyptischen Museum

Das Formblatt zu vorvertraglichen Unterrichtung über Ihre Rechte bei einer Pauschalreise, Hinweise zur Barrierefreiheit, zu Versicherungen und weitere wichtige Informationen finden Sie hier.

TERMIN & PREIS

14.10.2026 - 18.10.2026

Hotel BW Genova

Doppelzimmer mit Bad oder Dusche und WC € 1295,-

Einzelzimmer mit Bad oder Dusche und WC € 1485,-

zubuchbare Optionen

Klimaschutzbeitrag (freiwillig) € 7,-

HOTEL

Torino, **Hotel BW Genova** ★★★★★

Das elegante ****Sterne BEST WESTERN PLUS HOTEL GENOVA ist in einem alten Palazzo untergebracht und liegt im historischen Zentrum von Turin. Der Bahnhof Porta Nuova und die zentral gelegene Via Roma befinden sich in unmittelbarer Nähe. Die Nichtraucherzimmer haben Dusche und WC, Föhn, Klimaanlage und Heizung, Telefon, Sky-TV, Radio, Safe, Minibar, Kaffee- und Teeset sowie WLAN. Am Morgen erwartet Sie ein kaltes warmes Frühstücksbuffet. Eine Bar steht zur Verfügung.



Änderungen vorbehalten